



INVESTOR MAGAZIN

MITTWOCH, 20. APRIL 2016 | AUSGABE 163



TRUE GOLD MINING

REIBUNGSLOSE ÜBERNAHME

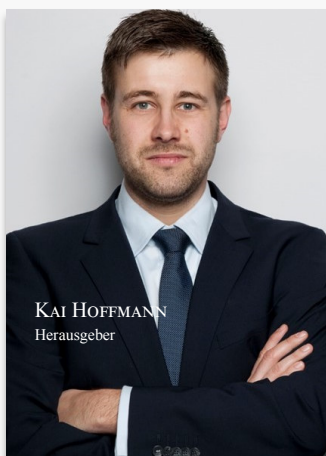
Seite 2



AURELIUS

MIT SCHWUNG IN 2016

Seite 7



KAI HOFFMANN
Herausgeber

Sehr geehrte Abonnenten,

Nachdem wir in der vergangenen Ausgabe unser **Rohstoff-Wikifolio** erstmals hier vorgestellt haben, haben Sie rund 50.000 Euro investiert. Dafür an dieser Stelle ein großes Dankeschön für Ihr Vertrauen. Die Märkte spielen derzeit ebenfalls mit, wie die Entwicklung der vergangenen Tage zeigt. Wenn Sie hinter unsere Strategie blicken wollen, lohnt es sich übrigens, immer mal wieder die Seite unseres Wikifolios zu besuchen. Wir erläutern dort jede unserer Transaktionen. Einen

aktuellen Blick auf das Portfolio gibt es selbstverständlich auch jede Woche hier in unserer Ausgabe.

Schaukelbörsen voraus!

Die Märkte geben uns am Rohstoffmarkt Rückenwind. Die allgemeinen Aktienmärkte scheinen nun auch mitzuspielen. Nachdem es Freitag einen kräftigen Rücksetzer gab, hat der **DAX** wieder die 10.000 Punkte-Marke erobert. Damit notiert der deutsche Leitindex derzeit auf Dreimonatshoch. Noch besser sieht es an der Wall Street aus. Der **Dow Jones** notiert erstmals seit Mitte 2015 wieder über der 18.000 Punkte-Marke. Insofern scheinen die Märkte die Rückschläge vom Januar weitgehend verdaut zu haben. Der DAX notiert nur noch rund 5% im Minus im Vergleich zum Jahreswechsel. Lassen Sie sich aber bitte nicht verführen. Die Ausschläge der vergangenen Tage zeigen, dass die Phase der Schaukelbörsen wohl anhalten wird. Die Bilanzsaison in den USA ist in vollem Gange und, wie von uns erwartet, verzeichnen die Firmen Gewinnrückgänge. Bei vielen war dies erwartet worden, bei einigen nicht. Wir wünschen gute Börsengeschäfte und angenehme Tage!

Ihre Redaktion vom Investor Magazin

INHALTE

- 2-3 **Rohstoffnews**
True Gold Mining, Excellon Resources, Klondike Strike, Kirkland Lake Gold, Ores Minerals
- 4 **Rohstoff-Wikifolio**
- 5 Goldreserven
- 7-8 **Deutsche Werte**
Aurelius, Gamigo, Freenet, WCM
- 9 **Musterdepot**
- 10 Grafik der Woche
- 10 Rohstoffpreise, Artikel anderer Redaktionen
- 11 Empfehlungsliste Rohstoffe
- 12 Empfehlungsliste Deutschland
- 13 Disclaimer & Impressum

FOLGEN SIE UNS AUCH AUF



Facebook.com/
[investormagazin](https://www.facebook.com/investormagazin)



twitter.com/
[investormag](https://twitter.com/investormag)

ROHSTOFFWERTE IM FOKUS

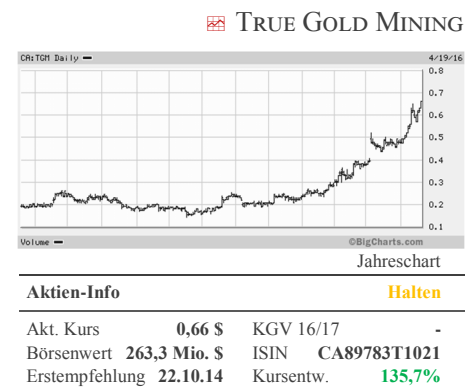
TRUE GOLD MINING

Übernahme durch Endeavour Mining wird genehmigt

☒ In der vergangenen Woche besuchten wir für Sie die **121. Mining Conference** in London. Etwas überraschend trafen wir dort auf **True Gold-CEO Christian Milau**. Überraschend deshalb, weil True Gold kein offizieller Aussteller auf der Konferenz war. Milau begleitete **Endeavour Mining-Boss Neil Woodyer** bei Terminen mit Investoren in der City. Wir hatten dennoch kurz Gelegenheit, mit dem sympathischen Noch-Vorstand von True Gold zu sprechen. Er zeigte sich unter anderem sehr erfreut, dass er den Produktionsbeginn der Karma-Mine in Burkina Faso mit seinem Team noch erleben

durfte. Die vergangenen 12 Monate haben er und sein Team alles dafür getan, trotz der politischen Umstände im Land, die Mine in Produktion zu bringen. Dabei zeigte er uns einige Fotos des ersten, rund 7kg schweren Goldbarrens, den man erst kürzlich gegossen hatte. Bezüglich der Übernahme durch Endeavour geht er davon aus, dass die Zustimmung der Aktionäre auf beiden Seiten im hohen 90%-Bereich liegen dürfte. Die Abstimmung findet übrigens final am morgigen Donnerstag statt. **Wie bereits vergangene Woche erwähnt, werden wir im Musterdepot unsere Aktien von True Gold in En-**

deavour Mining-Aktien umtauschen. Stichtag dafür ist laut unseren Informationen der 26. April 2016. (kh) ◀



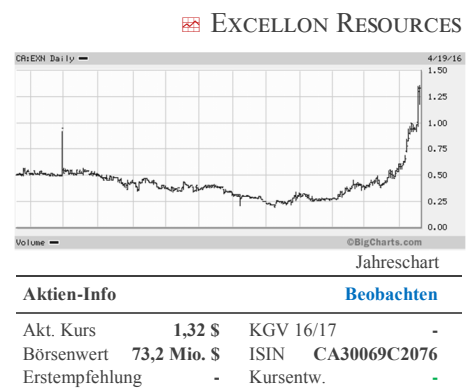
EXCELLON RESOURCES

Verflixt und zugenäht

☒ Fast, aber auch nur fast wäre unser Abstauberlimit bei **Excellon Resources** aufgegangen. Wir beobachteten den Wert schon seit längerer Zeit und sahen in der vergangenen Woche den Zeitpunkt gekommen, in den Titel einzusteigen. Die ersten dreistelligen Prozentgewinne hatten wir bewusst verstreichen lassen. Wir wollten erst Gewissheit darüber bekommen, ob die neue Abpumpteknik in der Mine in Mexiko funktioniert. Die Aktie ist von 0,24 CAD auf heute 1,16 CAD gelaufen. Wir wollten vergangene Woche mit einem Abstauber bei 0,90 CAD die Aktie in unser Musterdepot aufnehmen. Das Papier stand zu dem Zeitpunkt bei 0,99 CAD. Es kam wie erwartet auch zu Gewinnmitnahmen, jedoch setzte die Aktie nur bis auf 0,92 CAD zurück. Unser Kauflimit wurde dadurch natür-

lich nicht ausgelöst. Am Montag folgte nun die Meldung, dass die Produktion in den vergangenen Wochen insbesondere auch dank der neuen Pumpentechnik exzellent gelaufen sei. Allein im März konnte man über 5.000 Tonnen verarbeiten. Im Gesamtquartal kam man insgesamt auf knapp 13.000 Tonnen. So produzierte man im ersten Quartal 211.557 Unzen Silber, 1,3 Mio. Pfund Blei und 1,6 Mio. Pfund Zink. In silberäquivalente Unzen umgerechnet kommt man so auf rund 363.552. Alleine rund 190.000 Unzen Silberäquivalent entfielen dabei auf den Monat März. Excellon-CEO **Brandon Cahill** berichtet, dass man bereits sieben Monate früher als erwartet auf einen hochgradigen Mantos mit Silbergehalten von über 1.000 g/t und 10% Blei und 10% Zink gestoßen sei. Er erwartet zudem, dass man die

Produktion im laufenden Jahr weiter optimieren wird können. **Was machen wir jetzt allerdings mit der Aktie? Hinterher rennen? Gute Frage. Am 11. Mai stehen die Finanzzahlen an, dann werden wir auch erfahren, ob die Kosten im Q1 ebenfalls gesunken sind. Wir ziehen unser Kauflimit auf 1 CAD hoch.** (kh) ◀



KLONDIKE STRIKE

Die erste Crowdfunding-Plattform für den Miningbereich ist online

☒ Die Idee hinter Crowdfunding ist eigentlich ganz einfach. Ein Erfinder oder Unternehmer hat ein Produkt entwickelt und benötigt Kapital für die Umsetzung. Interessierte Käufer können über Plattformen wie **kickstarter** diesen „Daniel Düsentrrieb“ Kapital zur Verfü-

gung stellen, damit die Idee verwirklicht werden kann. Als Gegenleistung erhält man meist das Produkt. **Klondike Strike** transferiert das Modell nun auf den Miningbereich. Investoren bekommen jedoch keine Steine für Ihren Kapitalersatz geliefert, sondern Aktien.

Kleininvestoren soll so der Zugang zu Placements erleichtert werden. Noch steckt das Projekt in den Kinderschuhen und Deutsche dürfen nicht investieren. Regulatorisch ist es ein heißes Thema mit noch vielen Fragezeichen, wie wir finden. (kh) ◀

ROHSTOFFWERTE IM FOKUS

KIRKLAND LAKE GOLD

Weiteres Übergangsjahr steht bevor

☒ Nach der Übernahme von **St. Andrew Goldfields** gilt es für **Kirkland Lake Gold** nun klar Schiff zu machen. Es gilt die Minen und Stollen in der Ost-Timmins Region auf Vordermann zu bringen. So plant das Unternehmen dieses Jahr rund 50 Mio. CAD an Ausgaben zu tätigen. Ziel ist es die Produktionen auf Holt und Taylor zu stabilisieren und nach Möglichkeit das Minenleben von Holloway zu verlängern. In der Vergangenheit lag der Fokus bei St. Andrews primär darauf mehr und mehr Unzen zu produzieren. Auf Grund fehlenden Kapitals musste manche Investition in die Mineninfrastruktur hinten an gestellt werden. Im ersten Quartal lieferten die drei Minen lediglich 21.221 Unzen Gold und lagen damit unter den Planungen. Für das Gesamtjahr plant Kirkland Lake allerdings weiterhin mit 110.000 bis 120.000 Unzen von den neu erworbenen Anlagen.

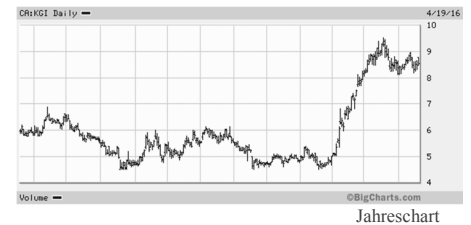
Die Macassa-Mine, das Flaggschiff von Kirkland Lake, wird in die-

sem Jahr ebenfalls weniger Gold ausstoßen als noch im Vorjahr. Grund hierfür ist unter anderem, dass die Mine im Laufe des Jahres mindestens 12 Tage geschlossen wird. In dem Zeitraum wird unter anderem die Lüftungsanlage neu verlegt, wie man uns in einem Gespräch im Rahmen des **European Gold Forums** am gestrigen Dienstag in Zürich erklärte. Für 2016 rechnet man daher mit lediglich 160.000 bis 170.000 Unzen von Macassa. Der Goldgehalt im Erz soll dabei bei durchschnittlich 15,1 g/t liegen.

Die Guidance für alle Minen gibt Kirkland Lake mit 270.000 bis 290.000 Unzen für das Gesamtjahr an. Basierend auf den Q1-Produktionszahlen, gehen wir davon aus, dass wohl eher die untere Marke das Ziel dieses Jahr sein wird. Die Cashkosten sollen dabei zwischen 600 und 650 US-Dollar je Unze Gold und die All-In Produktionskosten bei rund 1.000 bis 1.050 US-Dollar liegen. Für 2017 rechnen wir

allerdings damit, dass die Gesamtproduktion die 300.000 Unzen-Marke knacken wird. Auch die All-In Produktionskosten, dürften dann dank niedriger Instandhaltungskosten sinken. **Das Potential bei der Aktie scheint uns auf aktuellem Niveau ausgereizt. Sollte Gold allerdings weiterhin Stärke beweisen und womöglich nach oben ausbrechen ist hier noch ein wenig Luft. Wir stufen trotzdem auf Halten ab. Kein Neueinstieg. (kh) ◀**

KIRKLAND LAKE GOLD



Aktien-Info		Halten
Akt. Kurs	8,55 \$	KGV 16/17 -
Börsenwert	426 Mio. \$	ISIN CA49740P1062
Erstempfehlung	15.07.15	Kursentw. 69,3%

OREX MINERALS

Bohrergebnisse schwächeln, Aktie hängt dem Markt hinterher

☒ Am gestrigen Dienstag kam es zu einer wahren Kursrallye bei den Silberwerten. Auslöser war der Anstieg des Edelmetalls über die Marke von 17 US-Dollar je Unze. Aktuell notiert Silber bei 17,15 US-Dollar je Unze. Viele Werte legten zweistellig zu und markierten neue Hochs. Allen voran natürlich die Produzenten, die von einem steigenden Preis natürlich am ehesten profitieren. Viele Minen die in den letzten Monaten defizitär produzierten, werden langsam wieder rentabel.

Unser Empfehlungswert **Orex Minerals** war gestern allerdings wie festgenagelt. Bei überschaubarem Volumen von lediglich 108.900 gehandelten Aktien ging der Titel bei 0,45 CAD aus dem Handel und schloss somit auf dem Niveau des Vortages. Derzeit scheint

bei dem Silberexplorer ein wenig die Luft raus. Anfang 2016 machte der Titel auf sich aufmerksam, in dem man sehr hochgradige Silberwerte von Bohrungen auf einem Joint-Venture Projekt in Mexiko vorlegte. Damit hat man die Messlatte selbst sehr hochgelegt und leider schafft man es aktuell nicht auf gleiche Weise nach zu legen. Zwar stieß man jüngst auf Mineralisierung von 129 g/t Silber über eine Länge von 44 Metern, doch an die Januar-Resultate von 359 g/t über eine Länge von 61 Metern kommt man damit bei Weitem nicht ran. Der Markt lässt Orex aktuell zwar nicht fallen, sucht seine Rendite aber derzeit woanders. Derzeit führt Orex zusammen mit Joint-Venture Partner **Canasil Resources** ein 3.000 Meter umfassendes Phase-II Bohrprogramm durch. Dieses läuft bereits seit dem 16.

März. Neun von 20 Bohrungen konnten schon niedergebracht werden. Die Bohrungen sollen unter anderem die Mineralisierung 750 Meter entlang des Streiches verfolgen. **Wir stufen Orex Minerals auf „Halten“ ab und warten auf neue Bohrergebnisse. (kh) ◀**

OREX MINERALS



Aktien-Info		Halten
Akt. Kurs	0,45 \$	KGV 16/17 -
Börsenwert	49,8 Mio. \$	ISIN CA68616X1006
Erstempfehlung	16.03.16	Kursentw. 12,5%


WIKIFOLIO


IM ZEICHEN VON ÖL UND SILBER



Kai Hoffmann
Chefredakteur

INVESTOR MAGAZIN ROHSTOFF-WERTE

ISIN: DE000LS9H515 Symbol: WFIM11111

INVESTIERBAR

Die letzte Woche stand bei unserem Rohstoff-Wikifolio im Zeichen von **Öl** und **Silber**. Die am vergangenen Wochenende stattgefundenen Konferenz der ölproduzierenden Länder in Doha überschattete dabei unser Handeln. Wir gingen korrekterweise davon aus, dass man sich bei dem Treffen in dem Wüstenstaat nicht auf eine Begrenzung der Fördermenge wird einigen können. Mit einem Short-Zertifikat auf **Brent** hatten wir uns entsprechend positioniert und konnten damit einen kleinen Gewinn einfahren. Auf Grund des gestrigen, sprunghaften Anstiegs bei **Silber**, haben wir uns des Weiteren von der Hälfte unserer Position beim Open-End Turbo-schein auf Silber mit einem **Plus von 268%** getrennt. Gewinne muss und sollte man ab und an auch mitnehmen. Unsere Position in **Silver Standard** belassen wir zunächst unverändert.

127,18

Verkaufskurs (Bid)

129,75

Kaufkurs (Ask)

+28,1%

seit Beginn

+5,5%

seit letzter Ausgabe

€ 50.273,83

Investiertes Kapital

Kurse vom 20.04.2016 8:00



Tagesaktuelle Informationen, den dazu gehörigen Wertpapierprospekt und weitere Informationen finden Sie hier: www.wikifolio.com/de/de/wikifolio/im11111

JETZT INVESTIEREN
AKTUELLES PORTFOLIO

 Entwicklung seit letzter Ausgabe: **+5,5%** | Entwicklung seit Beginn: **+28,1%**

Stücke	Aktie	WKN	Kaufdatum	Kaufkurs in €	Akt. Kurs in €	Depotwert in €	Depotanteil	Entw. seit letzter Ausgabe	Gesamtperformance in %
Aktien						51.917,70	46,4%		
8.500	B2Gold	CA11777Q2099	11.02.2016	0,82	1,66	14.067,50	11,2%	6,02%	102,57%
800	Deutsche Rohstoff AG	DE000A0XYG76	20.01.2016	12,35	14,53	11.623,20	9,4%	2,75%	2,09%
7.000	Glencore	DE000A0XYG77	13.01.2016	0,99	2,10	12.075,00	10,7%	8,81%	92,63%
2.000	Silver Stand. Resources	DE000A0XYG78	20.01.2016	3,57	7,08	14.152,00	10,2%	12,23%	57,60%
ETFS						37.608,80	29,3%		
4.000	Cotton / Baumwolle	DE000A0KRJW6	08.04.2016	1,69	1,78	7.100,00	5,7%	0,97%	4,78%
100	ETF Gold	DE000A0V9Y99	22.12.2015	95,26	105,91	10.590,80	8,8%	-0,32%	11,18%
25.000	Weizen	DE000A0V9Y99	26.02.2016	0,37	0,40	10.000,00	7,2%	11,73%	7,53%
2.000	Zink	DE000A0KRKA0	08.04.2016	4,58	4,96	9.918,00	7,7%	2,59%	15,01%
Strukturierte Produkte						14.701,00	14,6%		
1.600	Open End Turbo Brent	DE000TD4RYY9	19.04.2016		6,01	9.616,00	7,5%		17,04%
2.750	Open End Turbo Silber	DE000TB4AXA9	13.01.2016	0,82	3,44	7.342,50	6,1%	28,84%	289,66%
Summe						104.227,50			
Liquidität						23.159,36	21,8%		
Depotwert						127.386,86			

TOP-10 DER WOCHE - **ROHSTOFFE**

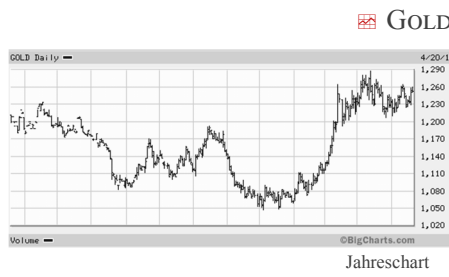
Goldreserven: So viel bunkern Staaten und Notenbanken

Seit Jahresanfang liegt der **Goldpreis** in US-Dollar gerechnet mit rund 18% im Plus. In den vergangenen Jahren haben vor allem private Anleger beherzt zugegriffen, sie orderten überwiegend physisch (Barren und Münzen). Sie treibt die Sorge um ihre Währung. Die Angst sorgt aber nicht nur in Euroland für steigende Käufe. Nachdem der US-Dollar vor rund 18 Monaten begann, gegenüber Schwellenländerwährungen zuzulegen und gleichzeitig der Ölpreis kräftig fiel, wurde auch in den Emerging Markets wieder eine steigende Nachfrage nach dem gelben Metall festgestellt. In Russland, Brasilien oder in der Türkei soll Gold nämlich vor allem vor der Inflation schützen.

China: Luft nach oben

Institutionelle Investoren haben auf der anderen Seite für einen stetigen Zufluss über ETFs gesorgt. Die weitgehend staatlich dominierten Notenbanken haben sich zuletzt aber am Goldmarkt zurückgehalten. Nachdem vor allem Schwellenländer und der Reservieriese China in den vergangenen Jahren regelmäßig zukaufen, galt im Februar und März die Devise: Zurückhaltung. Peking beispielsweise stockte seine Vorräte lediglich um addiert 19 Tonnen auf, wie aus den monatlichen Daten der **People Bank of China** hervorgeht. Dabei haben gerade die Chinesen noch ordentlich Luft nach oben. Per Ende März lagen deren Goldreserven laut **Internationalem Währungsfonds (IMF)** bei 1.788,4 Tonnen. Damit belegt man weltweit zwar Platz sechs. Allerdings macht das Edelmetall nur rund 2,2% der gesamten Reserven des Milliardenvolks aus. Die KP hat das Ziel ausgegeben, die Devisenreserven weiter zu diversifizieren und weniger vom US-Dollar abhängig zu sein. Da-

mit sollten die Goldkäufe stetig beibehalten werden.



USA vorn, Deutschland dahinter

An der Spitze des Rankings liegen weiterhin die USA, die rund 8.133,5 Tonnen Gold besitzen. Das entspricht etwa einem Viertel der staatlichen Goldreserven der Welt. Es folgen Deutschland mit 3.381 Tonnen sowie der IMF mit 2.814 Tonnen. Auf Platz sieben kommt bereits Russland, das trotz des Absturzes des Ölpreises 2014 und 2015 noch ordentlich zugekauft hatte. Aktuell sitzt Moskau auf Goldreserven von 1.447 Tonnen. Klassische Gold-

handelsländer wie Indien oder die Türkei, aber auch die **Europäische Zentralbank** belegen die Plätze 11, 12 und 13.

Gold: Wie geht es weiter?

Wir rechnen damit, dass die Notenbanken der Schwellenländer ihre Reserven weiter aufstocken werden. Sie weisen durchweg eine niedrigere Verschuldung als die meisten westlichen Staaten auf. Kurzfristig könnte dem Goldmarkt aber ein wenig der Schwung abhanden kommen. So üben derzeit nicht nur viele Staaten Zurückhaltung. Auch die Zuflüsse in Gold-ETF sind fast zum Erliegen kommen, wie *Bloomberg* jüngst ermittelte. Teilweise gab es Netto-Abflüsse. Dies erklärt auch die seit Mitte Februar anhaltende Seitwärtsbewegung beim Goldfixing. ◀

Weltweite Goldreserven (April 2016)			
Rang	Unternehmen	Reserven	in % der gesamten Devisenreserven
1.	USA	8.133,5	75,3%
2.	Deutschland	3.381,0	69,0%
3.	IMF (IWF)	2.814,0	-
4.	Italien	2.451,8	68,3%
5.	Frankreich	2.435,6	63,2%
6.	Volksrepublik China	1.788,4	2,2%
7.	Russland	1.447,0	15,1%
8.	Schweiz	1.040,0	6,8%
9.	Japan	765,2	2,4%
10.	Niederlande	612,5	59,4%
11.	Indien	557,7	6,2%
12.	EZB	504,8	26,6%
13.	Türkei	479,4	16,9%
14.	Taiwan	422,7	3,8%
Welt		32.843,2	-

Quelle: IMF

Folgen Sie dem
Investor Magazin
auch auf



facebook.com/
[investormagazin](https://www.facebook.com/investormagazin)



twitter.com/
[investormag](https://twitter.com/investormag)

Erhalten Sie tagesaktuell
noch mehr Informationen,
Statistiken, Charts & Links

DEUTSCHE AKTIEN IM FOKUS

AURELIUS

Mit Rekordzahlen ins neue Jahr

☒ Zum einem unser absoluten Highflyer hat sich die Aktie von **Aurelius** entwickelt. Das Papier der Beteiligungsgesellschaft hat seit Erstempfehlung um **mehr als 120% zugelegt**. Ihr Kapital hat sich also seit April 2014 verdoppelt. Die Party muss aber noch lange nicht vorbei sein, denn operativ geht es der Firma mit Sitz in Grünwald bei München derzeit gut.

Einnahmen auf Rekordniveau

So legte der Konzernumsatz 2015 um 31% auf 2,01 Mrd. Euro zu. Bei acht Zukäufen lohnt sich aber auch der Blick auf die annualisierten Einnahmen, die auf 2,96 Mrd. Euro stiegen und somit einen Bestwert markierten. Beim Gewinn vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) gelang ein überproportionales Plus um 65% auf 266,1 Mio. Euro. Die Eigenkapitalquote lag per Jahresende bei sehr soliden 28%. Das Management um Gründer

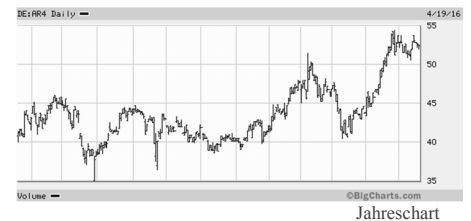
und Großaktionär **Dirk Markus** hat für die Hauptversammlung im Juni eine Dividende von 1,45 Euro je Aktie vorgeschlagen. 0,90 Euro stellen die sogenannte Basisdividende dar, zudem werden die Anteilseigner mit 0,55 Euro je Aktie unmittelbar am Verkauf von Hotelimmobilien beteiligt. Im Jahr zuvor lag die Ausschüttung mit insgesamt 2 Euro allerdings deutlich höher. Dennoch kommt der Anteilschein aktuell auf eine ordentliche Dividendenrendite von knapp 2,8%.

Expansion im Fokus

Per Jahresende saß der Konzern auf liquiden Mitteln von rund 549 Mio. Euro. Damit ist die Kasse für weitere Übernahmen gut gefüllt. Der Vorstand plant mit fünf bis acht Zukäufen in diesem Jahr. Mit dem Verkauf von **fidelis** ist bereits ein Verkauf geglückt, zudem hatte Aurelius 20% der Anteile an der börsennotierten **Berentzen-Gruppe**

abgegeben. Wir rechnen mit weiteren Verkäufen aus dem Firmenportfolio bis Jahresende. Die Analysten sind durchweg positiv für den Titel gestimmt und riefen Kursziele von 57,10 Euro (**Baader**) bis 66 Euro (**Oddo Seydler**) aus. Wir sehen derzeit zu wenig Impulse, die für eine Outperformance sorgen könnten. **Daher bleibt die Aurelius-Aktie für uns eine gute Halteposition. Ziehen Sie Ihren Stopp aber bitte nun auf 39 Euro nach.** (td) ◀

AURELIUS



Aktien-Info		Halten	
Akt. Kurs	52,37 €	KGV 16/17	19/15
Börsenwert	1,64 Mrd. €	ISIN	DE000A0JK2A8
Erstempfehlung	16.04.14	Kursentw.	+125,7%

GAMIGO

Rückkehr in Gewinnzone

☒ Der Strategiewechsel bei dem Spieledienstleister **Gamigo** scheint sich auszuzahlen. Die Hamburger haben nun sehr ordentliche Zahlen für das abgelaufene Geschäftsjahr vorgelegt. Der Konzernumsatz zeigte ein Plus von satten 43% und stieg auf 21,6 Mio. Euro (Vorjahr: 15,1 Mio. Euro). Der große Sprung rührt zum Teil von Übernahmen her. So wurden 2015 Piraya, GameSpree, Infernum Games sowie die Looki Publishing GmbH übernommen. Damit einher ging eine nachhaltige Verbesserung bei den Kosten. So konnte Gamigo das EBITDA von 1,5 Mio. Euro auf 4,3 Mio. Euro verbessern.

Gewinne auch unterm Strich

Und - was noch wichtiger ist - das Unternehmen schreibt nun auch unterm Strich wieder schwarze Zahlen.

2015 verblieb ein Nettogewinn von 0,9 Mio. Euro. 2014 hatte Gamigo noch ein Minus von 1,2 Mio. Euro eingefahren. Der positive Trend sowohl beim Umsatz wie auch beim Ergebnis hat sich laut Unternehmensangaben auch im ersten Quartal des neuen Geschäftsjahres fortgesetzt. Zudem soll sich die jüngst getätigte Übernahme **Fiesta Online** sowie die Aufstockung der Anteile bei **Intenium Technologies** von 51% auf 100% noch im ersten Halbjahr positiv bemerkbar machen. Wir rechnen im Laufe des Jahres mit weiteren Übernahmen der Norddeutschen, dies hat das Unternehmen auch angekündigt.

Anleihe hat Luft nach oben

Trotz der Rückkehr in die Gewinnzone und positiven Aussichten hält sich die von Gamigo emittierte Anleihe

(92,10%; DE000A1TNJY0) weiter deutlich unter dem Nominalwert. Offenbar sehen hier Investoren immer noch mehr Risiken als Chancen. Angesichts einer Nettorendite des bis Juni laufenden Bonds von mehr als 13% finden wir das überraschend. **Sie liegen hier seit Erstempfehlung mit mehr als 60% im Plus. Bleiben Sie mit Stopp dabei. Noch nicht investierte Leser können das Papier (Kupon: 8,5%) noch beimischen.** (td) ◀



DEUTSCHE AKTIEN IM FOKUS

FREENET

Spannung vor der Hauptversammlung

Bereits im Januar 2013 hatten wir Ihnen die Aktie von **Freenet** ans Herz gelegt. Insgesamt können wir zufrieden sein. Inklusive Dividenden konnten Sie bisher eine Rendite von rund 125% einstreichen. Allerdings verliefen die vergangenen 12 Monate unbefriedigend. Die Aktie des Kommunikationsdienstleisters hat ein wenig an Fahrt verloren. Seither ging es um rund 10% zurück. Dabei arbeiten die Norddeutschen solide vor sich hin. Im vergangenen Geschäftsjahr stieg der Umsatz um 2,5% auf 3,12 Mrd. Euro und lag damit im Rahmen der Erwartungen. Das EBITDA konnte ebenfalls leicht um 1,3% auf 370,2 Mio. Euro verbessert werden. Freenet erwirtschaftete einen Free Cashflow von 284,5 Mio. Euro (+6,7%). Netto wurden in Büdels-

dorf 1,73 Euro je Aktie verdient und damit aufgrund von Steuereffekten 20 Cent weniger als im Vorjahr. Für die Aktionäre gibt es 1,55 Euro je Aktie als Dividende. Das entspricht aktuell einer Rendite von 5,6%.

Übernahme kommt nicht gut an

Nicht geschmeckt hat einigen Analysten der Einstieg bei **Sunrise Communication**. Freenet hat 24,56% der Anteile der **CVC** abgekauft. Die Analysten sehen darin nur wenig Potenzial, da es kaum Synergieeffekte gebe. So haben die Banken zuletzt die Kursziele auf 30 (**DZBank**), 28 (**Commerzbank**) oder 27 Euro (**Deutsche Bank**) gesenkt. Für Freenet sehen wir durch den Deal die Chance, ins Internet-TV einzusteigen

und somit das Business-Portfolio zu erweitern. Neue Impulse könnte es bei der anstehenden Hauptversammlung (12. Mai) geben. **Solange sollten Sie Ihre Freenet-Position wie gehabt beibehalten. Wegen der anstehenden Ausschüttung senken wir die Stoppmarke auf 23,45 Euro ab. (td) ◀**



Aktien-Info		Halten	
Akt. Kurs	27,35 €	KGV 16/17	14/12
Börsenwert	3,46 Mrd. €	ISIN	DE000A0Z2ZZ5
Erstempfehlung	23.01.13	Kursentw.	+125,7%

WCM

Bafin schaut sich DIC-Einstieg genauer an!

Der Einstieg von **DIC Asset** beim Konkurrenten **WCM** zu Beginn des Jahres hat an der Börse für viele Diskussionen gesorgt. Die Frankfurter hatten sich an den Hamburgern ein Paket über rund 20% der Anteile gesichert. Man wolle eine stärkere Rolle im deutschen Gewerbeimmobiliensektor spielen, hieß es von Seiten DICs zum Vorgehen. WCM-Boss **Stavros Efremidis** war jedenfalls nicht erfreut, wie es hieß. Der Einstieg war nicht abgesprochen worden, sprich: er wird als feindlich angesehen.

Woher kommt das Aktienpaket?

Am Markt stellt sich ohnehin die Frage, woher DIC das große Paket hat. Nach der Insolvenz der früheren Beteiligungsgesellschaft und dem Wiederaufleben der neuen WCM im Dezember 2014 gab es eigentlich nur Großaktionäre, die dem Management oder dem Umfeld von **Karl Ehlerding** zuzuordnen

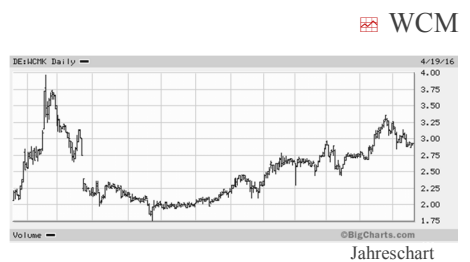
sind. Die WCM-Koryphäe scheidet als möglicher Verkäufer allerdings aus.

Bafin ermittelt

Die Frage stellt sich, da DIC bei einem direkten oder indirekten Erwerb über den Markt möglicherweise schon früher eine Stimmrechtsmitteilung hätte machen müssen. Wir haben vor einigen Tagen bei der Bafin, der **Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht**, nachgefragt, ob in dieser Sache Ermittlungen angestellt werden. Eine Sprecherin bestätigte, dass die Bundesbehörde sich die Transaktion routinemäßig ansieht und Unterlagen angefordert habe. Die Bafin hat die Aufgabe, bei größeren Transaktionen genauer hinzusehen. Wir sind jedenfalls gespannt, was die Akten- und Faktenlage hergibt. WCM würde es sicher freuen, wenn der DIC-Einstieg nicht ganz koscher gelaufen ist. Allerdings ziehen Verstöße dieser Form nur selten größere Konsequenzen nach sich.

Aktie wieder unter 3 Euro

Die WCM-Aktie hat zuletzt wieder viel Bewegung gezeigt. Nachdem es im März kurz und kräftig über die 3 Euro-Marke ging, liegt das Papier nun wieder darunter. Dazu hat sicher der Gesamtmarkt beigetragen. **Noch nicht investierte Leser können bei unserem Musterdepotwert auf aktuellem Niveau einsteigen. Neuer Stopp für alle: 2,25 Euro. (td) ◀**



Aktien-Info		Kaufen	
Akt. Kurs	2,92 €	KGV 13/12	10/6
Börsenwert	353 Mio. €	ISIN	DE000A1X3X33
Erstempfehlung	15.07.15	Kursentw.	+38,4%

MUSTERDEPOTS

DEUTSCHLAND

Bei der **Nordex**-Aktie geht es langsam aufwärts. Zunächst meldete der Windkraftanlagenbauer drei Aufträge aus der Türkei (40 Mw). Am Dienstag half eine positive Studie von **Warburg**. Analyst **Arash Roshan Zamir** zeigte sich sehr optimistisch für die Q1-Zahlen (3.5.), wir stufen den Titel hoch. + + + **RIB Software** litt vergangene Woche unter einer Verkaufsempfehlung der **HSBC**, da halfen auch keine neuen Aufträge. Da der Stopp in Reichweite ist, stufen wir auf Halten ab. + + + **BB Biotech** wird bis zu 10% der eigenen Aktien zurückkaufen. Details dazu und ein Update zum Q1 gibt es nächste Woche.

STÜCKE	AKTIE	ISIN	KAUF-DATUM	KAUF-KURS	AKTUELLER KURS	GESAMT-WERT IN EURO	ENTWICK-LUNG	STOPP-LOSS	VOTUM
450	W&W	DE0008051004	10.09.2015	16,04 €	17,85 €	8.032,50	11,3%	16,00 €	Kaufen
3500	WCM	DE000A1X3X33	26.11.2015	2,26 €	2,92 €	10.220,00	29,2%	2,11 €	Kaufen
100	RTL Group	LU0061462528	03.12.2015	81,77 €	73,95 €	7.395,00	-9,6%	67,00 €	Halten
225	BB Biotech	CH0038389992	17.02.2016	43,00 €	47,25 €	10.631,25	9,9%	35,20 €	Kaufen
1000	RIB Software	DE000A0Z2XN6	17.02.2016	9,52 €	9,03 €	9.030,00	-5,1%	8,75 €	Halten
400	Nordex	DE000A0D6554	17.02.2016	23,10 €	24,50 €	9.800,00	6,1%	19,80 €	Kaufen bis €23,15
1200	Capital Stage	DE0006095003	17.02.2016	7,09 €	7,13 €	8.508,00	0,6%	6,15 €	Kaufen bis €7,15
SUMME AKTIENBESTAND						63.616,75			
LIQUIDITÄT						35.509,90			
DEPOTWERT / VERÄNDERUNG SEIT 01.01.2016						99.126,65	-0,5%		
VERÄNDERUNG SEIT AUFLAGE AM 21.05.2015							-0,9%		

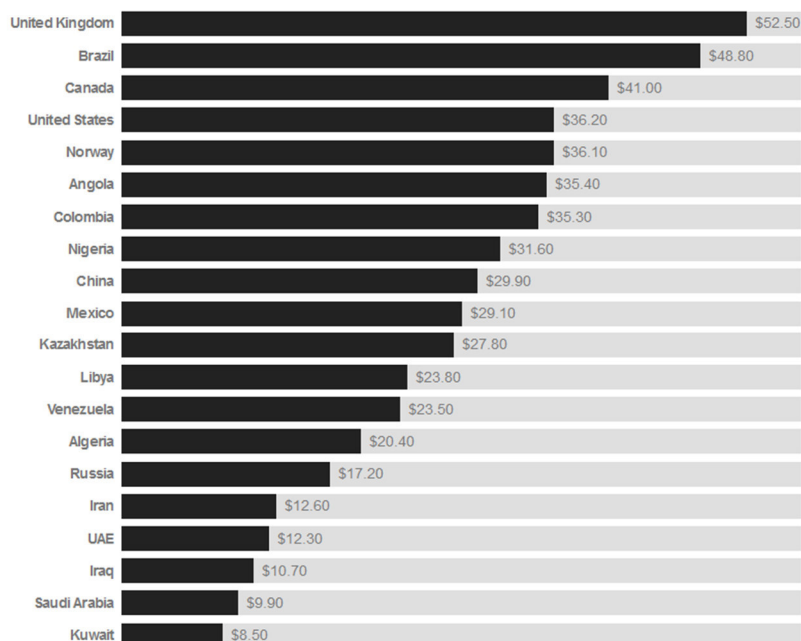
ROHSTOFFE

Im Vergleich zur Vorwoche konnten wir nochmal eine Schippe drauf legen. **Unser Musterdepot liegt seit Auflage nun mit satten 54,9% im Plus, seit Jahresanfang sogar mit 60,2%**. Dabei ist uns letzte Woche eine gute Aktie sogar noch durch die Lappen gegangen. Bei **Excellon Resources** hatten wir korrekterweise auf Gewinnmitnahmen spekuliert, doch die Aktie fiel nicht ganz bis auf unser Abstauberlimit bei 0,90 CAD. Sie drehte bei 0,92 CAD und notiert nun bei 1,32 CAD. Ein Wochenplus von rund 43%, dass wir sehr gerne mitgenommen hätten. Wir rennen der Aktie jetzt allerdings vorerst nicht weiter hinterher. Ein Update dazu finden Sie auch auf Seite 3.

STÜCKE	AKTIE	ISIN	KAUF-DATUM	KAUF- PREIS HEIMAT- BÖRSE	KAUF- PREIS IN EURO*	AKT. KURS HEIMAT- BÖRSE	GESAMT- WERT IN EURO	ENTWICK- LUNG IN %	STOPP-LOSS	VOTUM
50.000	True Gold Mining	CA89783T1021	29.07.2015	0,20	0,15	0,66	22951,50	214,8%	0,45 \$	Halten
27.500	AuRico Metals	CA05157J1084	29.07.2015	0,53	0,39	0,88	16831,10	59,0%	0,53 \$	Kaufen
10.000	Newmarket Gold	CA65158R1038	29.07.2015	1,09	0,77	3,03	21073,65	173,7%	1,30 \$	Teilverkauf
9.000	Fission Uranium	CA33812R1091	09.12.2015	0,60	0,40	0,79	4945,01	36,8%	0,45 \$	Kaufen
2.000	Kirkland Lake Gold	CA49740P1062	27.01.2016	4,85	3,17	8,55	11893,05	87,6%	6,75 \$	Kaufen
1.750	Silver Stand. Res.	CA82823L1067	27.01.2016	5,80	3,79	10,25	12475,53	88,1%	6 \$	Halten
2.000	Syrah	AU000000SYR9	27.01.2016	3,59	2,33	4,31	5927,97	27,4%	3,20 \$	Spek. Kaufen
30.000	Strategic Metals	CA8627582080	03.02.2016	0,26	0,17	0,44	9180,60	80,2%	0,29 \$	Kaufen
50.000	Avnel Gold	GB00B09Y5410	30.03.2016	0,28	0,19	0,30	10432,50	10,0%	0,13 \$	Kaufen
12.500	Highfield Resources	AU000000HFR1	13.04.2016	1,31	0,89	1,38	11862,83	7,2%	1 \$	Kaufen
SUMME AKTIENBESTAND							127273,64			
LIQUIDITÄT							27646,65			
DEPOTWERT / VERÄNDERUNG SEIT 01.01.2016							154920,29	60,2%		
VERÄNDERUNG SEIT AUFLAGE AM 20. MAI 2015								54,9%		

*Umrechnungskurs: 1 CAD = 0,6955 Euro; 1 AUD = 0,6877 Euro

GRAFIK DER WOCHE



Am Wochenende scheiterte ein Treffen der großen Ölförderländer in Doha. Man konnte sich nicht auf eine Begrenzung der Förderung einigen. Insbesondere soll es zwischen **Saudi-Arabien** und dem **Iran** gekracht haben. Fakt ist, dass die beiden Konkurrenten auch mit dem aktuellen Niveau wohl vorerst zurechtkommen. So liegen die Förderkosten der Saudis laut einer Analyse von **Rystad Energy** bei lediglich 9,90 US-Dollar je Barrel. Die Iraner sind mit 12,60 US-Dollar je Barrel nur unwesentlich teurer. Viel härter trifft es derzeit Großbritannien und Brasilien. Deren Förderkosten liegen deutlich über dem aktuellen Ölpreis. Berücksichtigt man noch die Finanzierungskosten, dürfte diesen Förderländer nicht einmal eine Notiz über der 60 US-Dollar-Marke helfen. Gleiches gilt übrigens für Norwegen. Auch die Skandinavier verdienen derzeit mit ihrem „schwarzen Gold“ kein Geld.

(Quelle: Rystad Energy)

ROHSTOFFPREISE

	AKTUELLER PREIS	PREIS AM 31.12.2015	DIFFERENZ
Gold (US\$ / Feinunze)	1247,68	1061,40	18%
Silber (US\$ / Feinunze)	16,98	13,86	23%
Platin (US\$ / Feinunze)	1012,00	892,25	13%
Palladium (US\$ / Feinunze)	585,00	563,40	4%
Öl (Brent; US\$ / Barrel)	43,91	37,60	17%
Aluminium (US\$ / Tonne)	1584,00	1507,00	5%
Blei (US\$ / Tonne)	1727,85	1782,00	-3%
Kupfer (US\$ / Tonne)	4954,00	4691,50	6%
Nickel (US\$ / Tonne)	8950,00	8830,00	1%
Zink (US\$ / Tonne)	1922,90	1609,00	20%
Zinn (US\$ / Tonne)	17079,00	14600,00	17%
Mais (US\$ / Scheffel)	3,86	3,59	8%
Baumwolle (US\$ / Pfund)	0,63	0,63	0%
Holz (US\$ / 1.000 Board Feet)	282,70	257,60	10%
Kaffee (US\$ / Pfund)	1,26	1,27	-1%
Kakao (GBP / Tonne)	2225,00	2262,00	-2%
Raps (EUR / Tonne)	376,25	374,00	1%
Orangensaft (US\$ / Pfund)	1,34	1,40	-4%
Weizen (EUR / Tonne)	152,00	173,50	-12%
Zucker (US\$ / Pfund)	0,14	0,15	-7%
Milch (US\$ / 100 Pfund)	13,70	13,56	1%
Mastrind (US\$ / Pfund)	1,50	1,67	-10%
Sojabohnen (US\$ / Scheffel)	9,86	8,71	13%

Stand: 20.04.2016; Quelle: eigene Recherche

PRESSESCHAU

MANAGER MAGAZIN

Volkswagen steckt in einer der schwersten Krisen der Unternehmensgeschichte. Und dennoch pochen jene Vorstände, die den Salat größtenteils zu verantworten haben, auf ihren Bonus. Wofür jene Manager einen Bonus bekommen sollen, ist uns schleierhaft. Anscheinend nicht nur uns.

Mehr unter: <http://ow.ly/4mSV0i>

HANDELSBLATT

Yahoo war mal eines der heißen Unternehmen im Internet-Business. Inzwischen hat der Web-Dino den Anschluss verloren und steht vor dem Verkauf. Immerhin: Es gibt Interessenten.

Mehr unter: <http://ow.ly/4mSV4g>

TELEPOLIS

Über die Entwicklung beim Ölpreis haben wir schon viel geschrieben. Ernst Wolff blickt noch auf einen interessante Aspekt.

Mehr unter: <http://ow.ly/4mSV9M>

EMPFEHLUNGLISTE **ROHSTOFFE**

Leider haben wir den Einstieg bei **Excellon Resources** knapp verpasst. Mehr dazu gibt's auf Seite 2. +++ **Cordoba Minerals** hat derweilen weiter zugelegt und notiert nun mit **542% im Plus!** +++ Updates zu **True Gold, Kirkland Lake Gold** und **Orex Minerals** finden Sie auf den Seiten 2-3.

WERT	ISIN	ERST- EMPFEHLUNG	LETZTES UPDATE	EINSTIEGS- KURS	AKTUELLER KURS	ENTWICKLUNG	STOPP	VOTUM
Endeavour Mining	KYG3040R1589	13.04.2016		- \$ 14,13	\$ 15,15	7,2%	8 \$	Kaufen \$14,13/13
Highfield Resources	AU000000HFR1	13.04.2016		- \$ 1,31	\$ 1,38	5,3%	1 \$	Kaufen
Excellon Resources	CA30069C2076	13.04.2016	20.04.2016	-	\$ 1,32		0,70 \$	Kauflimit \$1
True Gold Mining	CA89783T1021	22.10.2014	20.04.2016	\$ 0,28	\$ 0,66	135,7%	0,42 \$	Kaufen
Kirkland Lake Gold	CA49740P1062	15.07.2015	20.04.2016	\$ 5,05	\$ 8,55	69,3%	5,45 \$	Halten
Orex Minerals	CA68616X1006	16.03.2016	20.04.2016	\$ 0,40	\$ 0,45	12,5%	0,24 \$	Kaufen \$0,40/0,36
Cordoba Minerals	CA21852Q4043	28.10.2015	13.04.2016	\$ 0,14	\$ 0,90	542,9%	0,40 \$	Spek. Kaufen \$0,15/0,13
Newmarket Gold	CA65158R1038	01.07.2015	13.04.2016	\$ 1,09	\$ 3,03	178,8%	1,30 \$	Kaufen
AuRico Metals	CA05157J1084	15.07.2015	13.04.2016	\$ 0,53	\$ 0,88	67,6%	0,45 \$	Kaufen
Silver Standard Resources	CA82823L1067	16.12.2015	13.04.2016	\$ 5,80	\$ 10,25	76,7%	6,50 \$	Halten
Avnel Gold	GB00B09Y5410	01.04.2015	06.04.2016	\$ 0,22	\$ 0,30	36,4%	0,13 \$	Kaufen
Golden Queen Mining	CA38115J1003	02.09.2015	16.03.2016	\$ 0,77	\$ 1,79	132,5%	0,90 \$	Kaufen \$0,80/0,74
Fission Uranium	CA33812R1091	09.12.2015	10.02.2016	\$ 0,60	\$ 0,79	31,7%	0,45 \$	Halten
Strategic Metals	CA8627582080	28.10.2015	03.02.2016	\$ 0,27	\$ 0,44	63,0%	0,18 \$	Kaufen \$0,29/0,25
Deutsche Rohstoff	DE000A0XYG76	08.07.2015	23.12.2015	15,85 €	14,60 €	-7,9%	12,00 €	Kaufen €16,60/15,60
Red Eagle Mining	CA7565662045	10.09.2014	23.09.2015	\$ 0,26	\$ 0,56	118,2%	0,23 \$	Kaufen
Kirkland Lake Gold 7,5%	CA49740PAC01	18.03.2015	22.07.2015	90,15%	105,00%	16,5%		Halten

EMPFEHLUNGLISTE DEUTSCHLAND

Die Märkte sind heute kräftig gestiegen, genau wie vor einer Woche. Hoffen wir, dass der Schwung in den nächsten Tagen nicht verloren geht. +++ Updates zu **Aurelius** und zu **Gamigo** finden Sie heute auf Seite 7, mehr Informationen zu **Freenet** und **WCM** gibt es auf Seite 8. Beachten Sie bitte, dass wir den Stopp bei Freenet leicht abgesenkt haben (Dividende!).

WERT	ISIN	ERST- EMPFEHLUNG	LETZTES UPDATE	EINSTIEGS- KURS	AKTUELLER KURS	ENTWICKLUNG	STOPP	VOTUM
Aurelius	DE000A0JK2A8	16.04.2014	20.04.2016	23,20 €	52,37 €	125,7%	39,00 €	Halten
Gamigo-Anleihe	DE000A1TNJY0	24.09.2014	20.04.2016	56,58%	92,10%	62,8%	75,00%	spekulativ Kaufen
Freenet	DE000A0Z2ZZ5	23.01.2013	20.04.2016	12,35 €	27,35 €	121,5%	23,45 €	Halten
WCM	DE000A1X3X33	15.07.2015	20.04.2016	2,11 €	2,92 €	38,4%	2,25 €	Kaufen
Euromicron	DE000A1K0300	13.04.2016	-	7,50 €	7,75 €	3,3%	5,70 €	Nachkauf bei €6,90
Constantin Medien	DE0009147207	16.12.2015	13.04.2016	1,53 €	2,00 €	30,7%	1,60 €	Halten
Publity	DE0006972508	10.06.2015	13.04.2016	26,00 €	37,00 €	42,3%	31,00 €	Kaufen bis €38,75
Surteco	DE0005176903	27.01.2016	13.04.2016	20,00 €	22,17 €	10,9%	16,90 €	Kaufen bis €21,50
VST Anleihe	DE000A1HPZD0	28.05.2014	13.04.2016	77,50%	69,00%	-11,0%		-spekulativ Kaufen
Elumeo	DE000A11Q059	06.04.2016	-	17,20 €	17,80 €	3,5%	13,00 €	Spek. Kaufen akt./16
M.A.X. Automation	DE0006580905	03.06.2015	06.04.2016	5,05 €	6,05 €	19,8%	4,75 €	Kaufen bis €5,40
bet-at-home.com	DE000A0DNAY5	29.01.2014	06.04.2016	32,70 €	133,50 €	308,3%	90,00 €	Halten
Helma Eigenheimbau	DE000A0EQ578	13.03.2013	06.04.2016	13,19 €	58,67 €	344,8%	34,00 €	Kaufen bis €43,50
BMP Holding	DE0003304200	17.02.2016	09.03.2016	0,66 €	0,91 €	37,9%	0,65 €	Kaufen bis €0,80
OTI Greentech	DE000A0HNE89	02.03.2016	-	0,74 €	0,75 €	1,4%	0,50 €	Nachkauf bei 0,66
W&W	DE0008051004	27.05.2015	02.03.2016	17,60 €	17,85 €	1,4%	16,00 €	Kaufen
GK Software	DE0007571424	21.01.2015	03.02.2016	32,55 €	39,76 €	22,2%	31,50 €	Kaufen bis € 36,50
Westag & Getalit Vz.	DE0007775231	10.09.2014	18.11.2015	19,00 €	18,00 €	-5,3%	16,00 €	Kaufen bis €19,50
Centrotec	DE0005407506	16.09.2015	-	13,75 €	14,60 €	6,2%	10,25 €	Kaufen

DISCLAIMER

Interessenskonflikt

Unser verantwortlicher Herausgeber TK News Services UG (haftungsbeschränkt) hat gegebenenfalls ein Vertragsverhältnis mit den auf investor-magazin.de sowie im Investor Magazin Börsenbrief vorgestellten Unternehmen und wird hierfür unter Umständen vergütet. Wir werden Sie jeweils detailliert in dem Börsenbrief informieren, bei welchem von uns vorgestellten Unternehmen aus der Rohstoffbranche ein Interessenskonflikt besteht, und wir hierfür unter Umständen vergütet werden.

Grundsätzlicher Hinweis auf mögliche Interessenskonflikte gemäß Paragraph 34 WpHG i.V.m.

FinAnV:

TK News Services UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter, Berater und freie Redakteure des Unternehmens können jederzeit Long- oder Shortpositionen an allen vorgestellten Unternehmen halten, eingehen oder auflösen. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Wertpapiertransaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Von denen in dieser Ausgabe vorgestellten Unternehmen bestehen Interessenskonflikte oder halten Mitarbeiter, Berater, freie Redakteure oder das Unternehmen selbst Positionen bei:

- keine

Risikohinweis und Haftungsausschluss

Jedes Investment in Wertpapiere ist mit Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten, im schlimmsten Fall sogar zum Totalverlust kommen. Insbesondere Investments in (ausländische) Nebenwerte sowie Small- und Microcap-Unternehmen, sind mit einem überdurchschnittlich hohen Risiko verbunden. So zeichnet sich dieses Marktsegment durch eine besonders große Volatilität aus und bringt die Gefahr eines Totalverlustes des investierten Kapitals mit sich.

Weiterhin sind Small- und Micro-Caps oft sehr marktent und wir raten Ihnen ausdrücklich, jede Order streng zu limitieren. Eine Investition in Wertpapiere mit geringer Liquidität und niedriger Börsenkapitalisierung ist höchst spekulativ und stellt ein sehr hohes Risiko dar. Aufgrund des spekulativen Charakters der dargestellten Unternehmen, ist es durchaus möglich, dass bei Investitionen Kapitalminderungen bis hin zum Totalverlust, eintreten können. Engagements in den Publikationen der von Investor Magazin vorgestellten Aktien bergen zudem teilweise Währungsrisiken. Die Publikationen von Investor Magazin dienen ausschließlich zu Informationszwecken.

Die veröffentlichten Informationen geben lediglich einen Einblick in die Meinung der Redaktion bzw. Dritter zum Zeitpunkt der Publikationserstellung. Autoren und Redaktion können deshalb für Vermögensschäden unter keinen Umständen haftbar gemacht werden. Alle Angaben sind ohne Gewähr, wir versichern aber, dass wir uns nur Quellen bedienen, die wir zum Zeitpunkt der Erstellung für zuverlässig und vertrauenswürdig halten. Obwohl die in den Analysen und Markteinschätzungen von Investor Magazin enthaltenen Wertungen und Aussagen mit der angemessenen Sorgfalt erstellt wurden, übernehmen wir keinerlei Verantwortung oder Haftung für Richtigkeit, Fehler, Genauigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit der dargestellten Sachverhalte, Versäumnisse oder falsche Angaben. Dies gilt ebenso für alle von unseren Gesprächspartnern in den Interviews geäußerten Darstellungen, Zahlen, Planungen und Beurteilungen sowie alle weiteren Aussagen.

Die Hintergrundinformationen, Markteinschätzungen und Wertpapieranalysen, die Investor Magazin auf seiner Webseite veröffentlicht, stellen weder ein Kauf- oder Verkaufsangebot für die behandelten Wertpapiere noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren im allgemeinen dar. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Beiträge für vertrauenswürdig erachtet. Dennoch ist die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der Ausführungen bzw. der Aktienbesprechungen für die eigene Anlageentscheidung möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Wir geben zu bedenken, dass Aktien grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Jedes Geschäft mit Optionsscheinen, Hebelzertifikaten oder sonstigen Finanzprodukten ist sogar mit äußerst großen Risiken behaftet. Aufgrund von politischen, wirtschaftlichen oder sonstigen Veränderungen kann es zu erheblichen Kursverlusten, im schlimmsten Fall zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals kommen. Bei derivativen Produkten ist die Wahrscheinlichkeit extremer Verluste mindestens genauso hoch wie bei Small- und Micro Cap Aktien, wobei auch die großen in- und ausländischen Aktienwerte schwere Kursverluste bis hin zum Totalverlust erleiden können. Jeglicher Haftungsanspruch auch für ausländische Aktienempfehlungen, Derivate und Fondsempfehlungen wird daher grundsätzlich ausgeschlossen. Zwischen dem Leser und den Autoren bzw. der Redaktion kommt durch den Bezug der Investor Magazin - Publikationen kein Beratungsvertrag zustande, da sich unsere Empfehlungen lediglich auf das jeweilige Unternehmen, nicht aber auf die Anlageentscheidung, beziehen.

Die Investor Magazin -Publikationen stellen weder direkt noch indirekt ein Kauf- oder Verkaufsangebot für die behandelte(n) Aktie(n) noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren generell dar. Eine Anlageentscheidung hinsichtlich irgendeines Wertpapiers darf nicht auf der Grundlage dieser Publikation erfolgen. Investor Magazin ist nicht verantwortlich für Konsequenzen, speziell für Verluste, welche durch die Verwendung oder die Unterlassung der Verwendung aus den in den Veröffentlichungen enthaltenen Ansichten und Rückschlüsse folgen bzw. folgen könnten. Der Leser wird nachdrücklich aufgefordert, alle Behauptungen selbst zu überprüfen. Eine Anlage in die von uns vorgestellten, teilweise hochspekulativen Aktien sollte nicht vorgenommen werden, ohne vorher die neuesten Bilanzen und Vermögensberichte des Unternehmens bei der Securities and Exchange Commission (SEC) unter der Adresse www.sec.gov oder anderweitigen Aufsichtsbehörden zu lesen und anderweitige Unternehmensanalysen durchzuführen. Investor Magazin übernimmt keine Garantie dafür, dass der erwartete Gewinn oder die genannten Kursziele erreicht werden. Herausgeber und Mitarbeiter von Investor Magazin sind keine professionellen Investitionsberater.

Sie sollten sich vor jeder Anlageentscheidung (z.B. durch Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens) weitergehend beraten lassen. Um Risiken abzufedern, sollten Kapitalanleger ihr Vermögen grundsätzlich breit streuen. Der Herausgeber hat keine Aktualisierungspflicht. Er weist darauf hin, dass Veränderungen in den verwendeten und zugrunde gelegten Daten und Tatsachen bzw. in den herangezogenen Einschätzungen einen Einfluss auf die prognostizierte Kursentwicklung oder auf die Gesamteinschätzung des besprochenen Wertpapiers haben können. Investor Magazin und/oder deren Eigentümer und Mitarbeiter können Long- oder Shortpositionen in den beschriebenen Wertpapieren und/oder Optionen, Futures und andere Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren, halten. Weiterhin dürfen Herausgeber, Inhaber und Autoren zu jeder Zeit Wertpapiere der vorgestellten Gesellschaften halten und behalten sich das Recht vor, zu jedem Zeitpunkt diese Wertpapiere zu kaufen oder verkaufen.

Da unsere Dienstleistungen des Finanzjournalismus und der Analyse für Aktienunternehmen und Kunden hier veröffentlicht werden und im Interessenkonflikt zur unabhängigen Analyse gedeutet werden müssen, teilen wir hiermit Folgendes mit: Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die auf der Webseite und Newsletter von Investor Magazin veröffentlichten Interviews und Analysen von den jeweiligen Unternehmen oder verbundenen Dritten in Auftrag gegeben und bezahlt worden sind. Investor Magazin und seine Mitarbeiter werden teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung und elektronische Verbreitung der Veröffentlichungen und für andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder verbundenen Dritten mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt. Diese Publikationen von Investor Magazin dürfen weder direkt noch

indirekt in Großbritannien, in Japan, die USA oder Kanada oder an US-Amerikaner oder eine Person, die ihren Wohnsitz in Kanada oder Großbritannien hat, übermittelt werden, noch in deren Territorium gebracht oder verteilt werden. Die Veröffentlichungen von Investor Magazin dürfen in Großbritannien nur bestimmten Personen im Sinne des Financial Services Act 1986 zugänglich gemacht werden. Personen, die unsere Publikation erhalten, müssen diese und alle anderen Restriktionen beachten und sich hierüber entsprechend informieren. Werden diese Einschränkungen nicht beachtet, kann dies als Verstoß der jeweiligen Ländergesetze der genannten und analog dazu möglicherweise auch nicht genannten Länder gewertet werden.

Keine Garantie für Kursprognosen

Bei aller kritischen Sorgfalt hinsichtlich der Zusammenstellung und Überprüfung unserer Quellen, wie etwa SEC Filings, offizielle Firmen News oder Interviewaussagen der jeweiligen Firmenleitung, können wir keine Gewähr für die Richtigkeit, Genauigkeit und Vollständigkeit der in den Quellen dargestellten Sachverhalte geben. Auch übernehmen wir keine Garantie oder Haftung dafür, dass die von "Investor Magazin" oder deren Redaktion vermuteten Kurs oder Gewinnentwicklungen der jeweiligen Unternehmen erreicht werden.

Keine Gewähr für Kursdaten

Für die Richtigkeit der auf der Internetseite und im Newsletter des "Investor Magazin" dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen.

Hinweise der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht

Weitere Hinweise, die dazu beitragen sollen, sich vor unseriösen Angeboten zu schützen finden Sie in

Broschüren der BaFin (Links anbei):

Geldanlage – Wie Sie unseriöse Anbieter erkennen (pdf/113 KB):

http://www.bafin.de/vb_geldanlage.pdf

Wertpapiergeschäfte – Was Sie als Anleger beachten sollten (pdf/326 KB):

http://www.bafin.de/vb_wertpapiergeschaeft.pdf

Haftungsbeschränkung für Links

Die Investor Magazin-Webseite und der Investor Magazin-Newsletter enthalten Verknüpfungen zu Websites Dritter ("externe Links"). Diese Websites unterliegen der Haftung der jeweiligen Betreiber. Der Anbieter hat bei der erstmaligen Verknüpfung der externen Links die fremden Inhalte daraufhin überprüft, ob etwaige Rechtsverstöße bestehen. Zu dem Zeitpunkt waren keine Rechtsverstöße ersichtlich. Der Anbieter hat keinerlei Einfluss auf die aktuelle und zukünftige Gestaltung und auf die Inhalte der verknüpften Seiten. Das Setzen von externen Links bedeutet nicht, dass sich der Anbieter die hinter dem Verweis oder Link liegenden Inhalte zu Eigen macht. Eine ständige Kontrolle dieser externen Links ist für den Anbieter ohne konkrete Hinweise auf Rechtsverstöße nicht zumutbar. Bei Kenntnis von Rechtsverstößen werden jedoch derartige externe Links unverzüglich gelöscht. Falls Sie auf einen Seite stoßen, deren Inhalt geltendes Recht (in welcher Form auch immer) verletzt, oder deren Inhalt (Themen) in irgendeiner Art und Weise Personen oder Personengruppen beleidigt oder diskriminiert verständigen Sie uns bitte sofort.

“Mit Urteil vom 12.Mai 1998 hat das Landgericht Hamburg entschieden, dass man durch die Ausbringung eines Links die Inhalte der gelinkten Seiten gegebenenfalls mit zu verantworten hat. Dies kann nur dadurch verhindert werden, dass man sich ausdrücklich von diesem Inhalt distanzieren. Für alle Links auf dieser Homepage gilt: Wir distanzieren uns hiermit ausdrücklich von allen Inhalten aller gelinkten Seiten auf der Investor Magazin-Webseite und im Investor Magazin-Newsletter und machen uns diese Inhalte nicht zu Eigen.“

Haftungsbeschränkung für Werbeanzeigen

Für den Inhalt von Werbeanzeigen auf der Investor Magazin Webseite oder im Investor Magazin-Newsletter ist ausschließlich der jeweilige Autor bzw. das werbetreibende Unternehmen verantwortlich, ebenso wie für den Inhalt der beworbenen Webseite und der beworbenen Produkte und Dienstleistungen. Die Darstellung der Werbeanzeige stellt keine Akzeptanz durch den Anbieter dar.

Kein Vertragsverhältnis

Mit der Nutzung der Investor Magazin-Webseite und des Investor Magazin-Newsletters kommt keinerlei Vertragsverhältnis zwischen dem Nutzer und dem Anbieter zustande. Insofern ergeben sich auch keinerlei vertragliche oder quasivertragliche Ansprüche gegen den Anbieter.

Urheber- und Leistungsschutzrechte

Die auf der Investor Magazin-Webseite und des Investor Magazin-Börsenbrief und auf anderen Medien (z.B. Twitter, Facebook) veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht. Jede vom deutschen Urheber- und Leistungsschutzrecht nicht zugelassene Verwertung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Anbieters oder jeweiligen Rechteinhabers. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in Datenbanken oder anderen elektronischen Medien und Systemen. Inhalte und Rechte Dritter sind dabei als solche gekennzeichnet. Die unerlaubte Vervielfältigung oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist nicht gestattet und strafbar. Lediglich die Herstellung von Kopien und Downloads für den persönlichen, privaten und nicht kommerziellen Gebrauch ist erlaubt. Links zur Website des Anbieters sind jederzeit willkommen und bedürfen keiner Zustimmung durch den Anbieter der Website. Die Darstellung dieser Website in fremden Frames ist nur mit Erlaubnis zulässig.

Schutz persönlicher Daten

Die personenbezogenen Daten (z.B. Mail-Adresse bei Kontakt) werden nur von TK News Services UG (haftungsbeschränkt) / Investor Magazin oder von dem betreffenden Unternehmen zur Nachrichten- und Informationsübermittlung im Allgemeinen oder für das betreffende Unternehmen verwendet.

TK News Services UG (haftungsbeschränkt)

Hugo-Hoffmann-Ring 24 | 65795 Hattersheim am Main

Tel: 069 - 175548320 | Fax: 069 - 175548329

E-Mail: info@investor-magazin.de

Herausgeber: Kai Hoffmann

Redaktion: Kai Hoffmann, Tarik Dede (freier Redakteur)